



## Geplante Änderungen – dagegen beziehen wir klar Stellung:

- Mindeststundenmaß in familienpolitischer Teilzeit erhöht:
  - Anhebung von 6 auf 9 Wochenstunden.
    - → Mehr Belastung statt echter Vereinbarkeit von Familie und Beruf!
- Altersgrenze in der familienpolitischen Teilzeit abgesenkt:

Nur noch bis zum 14. Lebensjahr des Kindes (statt wie bisher bis 18 Jahre).

- → Weniger Flexibilität in entscheidenden Entwicklungsphasen!
- **Verzögerte Gehaltsübertragung:**

TV-L-Abschluss wird erst 6 Monate später auf Beamte übertragen.

→ Unnötig, ungerecht, demotivierend!

## Was das für uns bedeutet:

- Massive Einschränkung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf insbesondere für Frauen fehlende Wertschätzung für unsere Arbeit
- Mehr Abordnungen und Versetzungen
- Weniger Planungsmöglichkeiten für Familien

## Unsere Forderungen:

- Keine Änderung der familienpolitischen Teilzeit!
- Weiterhin sofortige Übernahme des TV-L-Ergebnisses für die Beamten!
- A Rücknahme des Piazolo-Pakets!

## Unsere klare Haltung: Der BLLV sagt: SO NICHT!

Belastungen erhöhen statt Unterstützung stärken? Das haben wir nicht verdient.

